



Ressort: Special interest

Amazon Prime Kunden und Lieferkosten Update 22.06.2024

Deutschland, 22.06.2024 [ENA]

Und da bin ich wieder mit meinem nunmehr dritten Bericht über Amazon. Denn es gibt immer wieder Neues zu berichten. Aber sehen und lesen sie selbst: Alle Jahre gibt es in dem Unternehmen Veränderungen, die auch Prime Kunden betreffen, das betrifft Angebote, Werbung und Kosten.

Update: Bevor wir zum Überschriftenthema kommen, eine brandneue Info von Amazon Prime. Insbesondere bei den Freeve Werben hat sich nicht nur die Anzahl der Spots deutlich erhöht, sondern auch die Dauer der Werben und Anzahl der Einblendungen. Ich habe jetzt mehrere Filme gesehen und in der Regel wurden 6 Werbespots gezeigt mit einer Gesamtlänge von um die 2 Minuten, früher waren es 1 – 2 Werben mit 15 – 20 Sekunden. Das macht bei ca. 5 Einblendungen pro Film fast 15 Minuten Werbung. Auch hier also nervt die dumme Werbung nun.

Und was soll ich sagen: Diesmal ist es etwas Positives, was auf die Prime Kunden zukommt, sofern es dieser will. Denn was haben wir alles in den letzten Jahren hinnehmen müssen: Mehrfach wurden die Prime Kosten erhöht, dann wurden die Spielfilme von Prime Video teilweise kostenpflichtig, dann gab es Channels die man buchen konnte um wieder einige Filme kostenlos zu sehen, aber der Channel hatte zusätzliche monatliche Kosten, dann kam die Werbung die sich inzwischen auch bei Amazon immer weiter ausbreitet. Inzwischen steht bei manchen Filmen auch keine Information mehr darüber, ob der Film Werbung enthält oder nicht.

Früher gab es die Möglichkeit, einen Film kostenlos mit Werbung zu sehen oder ohne Werbung gegen Zuzahlung, inzwischen gibt es Filmangebote, die einfach NUR mit Werbung präsentiert werden, fertig. Dazu habe ich erst in den letzten Tagen erlebt, das Filme plötzlich in der vermeintlichen Originalsprache gezeigt werden, ohne die Möglichkeit auf deutsch umzustellen. Aktuelles Beispiel der Film Juang, der mit deutschen Untertiteln belegt werden kann, aber als Audioformat die Sprache Bahasa Melayu hat. Alles klar ?

Ach ja, ich wollte von etwas Positivem reden. Also gut. Amazon ist mit Lieferando zusammen gegangen, eine Art Kooperation eingegangen. Das kann daran liegen, das die vielen Amazon Mitarbeiter immer über Lieferando bestellen in ihrer Mittagspause. Ich weiß es nicht, faktisch ist es aber so, als Prime Kunde bekommen sie die Lieferkosten geschenkt. Egal, wieviel Lieferkosten das anbietende Restaurant anzeigt, und das sind beispielsweise bei Mc Donalds satte 5.99 Euro, die werden bei der Rechnungsstellung zum

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Schluß wieder gutgeschrieben. 2 Bedingungen muß der Amazon Prime Kunde erfüllen:

Mindestbestellwert ist 15Euro, und das Amazon Konto muß bei Lieferando bekannt sein; anders gesagt, es gibt bei Amazon einen Link, wo man das Konto mit Lieferando verknüpfen kann. Nennt sich dann Lieferando Plus, und was soll ich sagen, die Meldung ist vom 19.06. und es hat gestern schon funktioniert. Lieferando hat bereits angekündigt, später weitere Bonbons in Form eines Treueprogramms, nennt sich auch in der Fachsprache Kundenbindungsprogramm, etablieren zu wollen, das dann exclusive Angebote und Rabatte enthalten soll.

Und was soll das Ganze ? Na ganz einfach. Sie bestellen sich Essen nach Hause und gucken dann beim Essen gemütlich bei Amazon Prime ihren Lieblingsfilm, hören Amazon Musik, lesen ein Buch oder schauen sich ein Magazin in Prime Reading an oder ihre gespeicherten Fotos unter Amazon Photos. Ist das nicht alles total durchdacht ? Da kann ran an´s verknüpfen. Prima äh Prime.

Bericht online lesen:

https://presse.en-a.eu/special_interest/amazon_prime_kunden_und_lieferkosten_update_22062024-89326/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Uwe Hildebrandt

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.